Marokkanische Sahara: Die Republik Nordmazedonien betrachte den in 2007 vonseiten des Königreichs Marokko unterbreiteten Autonomieplan als die einzige Basis zwecks der Beilegung dieses Streites (der gemeinsamen Erklärung zufolge)

Skopje–Die Republik Nordmazedonien betrachte den in 2007 vonseiten des Königreichs Marokko unterbreiteten Autonomieplan als die einzige Basis zwecks der Beilegung dieses Streites.

Diese Position ist in der gemeinsamen Erklärung bezogen worden, die der Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herr Nasser BOURITA, und der Minister für auswärtige Angelegenheiten und für Außenhandel der Republik Nordmazedonien, Herr Timčo MUCUNSKI, im Anschluss an deren Begegnung am Montag, dem 21. Juli 2025 in der nordmazedonischen Hauptstadt Skopje bekanntgegeben haben.

Herr MUCUNSKI bekundete die langjährige Unterstützung seines Landes zu Gunsten von dem unter der Ägide der Vereinten Nationen geführten Prozess, der auf eine gerechte, dauerhafte und für beide Parteien annehmbare Lösung auf politischem Wege abziele, immer der gemeinsamen Erklärung zufolge.

„Das Königreich Marokko und die Republik Nordmazedonien bekundeten ihr Bekenntnis zur Führerschaft der Vereinten Nationen in diesem

Prozess auf politischem Wege, deren Unterstützung zu Gunsten von der Resolution Nr. 2756 des UNO-Sicherheitsrates (verabschiedet im Oktober 2024) zur Sprache bringend, die die Rolle und die Verantwortung der Parteien beim Ausschauhalten nach einer realistischen, dauerhaften und kompromissberuhenden Lösung auf politischem Wege klar herausstellt“, hieß es in dem Dokument.

In dieser gemeinsamen Erklärung bekundeten die beiden Minister zudem die Unterstützung des Königreichs Marokko und der Republik Nordmazedonien „zu Gunsten von den Bemühungen des persönlichen Gesandten des Generalsekretärs der Vereinten Nationen und zu Gunsten von dessen Mission, den Prozess auf politischem Wege im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen des UNO-Sicherheitsrates und mit den Grundsätzen der Charta der Vereinten Nationen vorantreiben zu haben.“

Diese neubezogene Position der Republik Nordmazedonien sei Teil der internationalen Unterstützungsdynamik zu Gunsten von der vonseiten des Königreichs Marokko unterbreiteten Autonomieinitiative, die auf Betreiben seiner Majestät des Königs Mohammed VI – möge Gott ihm Beistand zuteilwerden lassen – geführt und von einem zunehmend stärker werdenden internationalen Konsens getragen wird.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com